DARE

Depolarisation Activism for Resilient Europe

DARE to Care:
Unternehmertum und berufliche Selbstständigkeit

Autorin: Tanja Raič Tarčuki

Croatian Education and Development Network for the Evolution of Communication – HERMES Kroatien

Kreisau-Initiative e. V. Deutschland

Open Communication Serbien

TRANSFORM Schweden

Western Balkans Network Bosnien und Herzegowina

Co-funded by the European Union

Das Projekt wurde durch die Europäische Kommission gefördert. Der Inhalt dieser Publikation gibt ausschließlich die Meinung der Autor*innen wieder. Die Europäische Kommission haftet nicht für Folgen, die sich aus der Wiederverwendung dieser Veröffentlichung ergeben.

DARE to Care: Unternehmertum und berufliche Selbstständigkeit

Hintergrund (zum DARE-Projekt)

Die „DARE – Entpolarisierungsaktivismus für Widerstandsfähiges Europa"-Initiative wurde ins Leben gerufen, um einen Raum für kritisches Lernen sowie einen von der Jugend geführten handlungsorientierten Dialog zu gegenwärtigen Problemen wie Polarisierung, Radikalisierung, seelische Gesundheit und Menschenrechtsverletzung anzuregen. Mit den DARE-Lernmaterialien kann man aktive Bürgerschaft und europäische Werte stärken, jugendlichen Stimmen Gehör verschaffen sowie bürgerschaftliches Engagement fördern.

Mehr Informationen finden Sie auf der Projektwebsite: www.depolarisation.eu

Themen

- DARE to Care theme – ein Einblick in die Motivation einer jungen Person, sich eine Arbeit zu schaffen, die sie gerne macht – ein junges Mädchen (zusammen mit Freund*innen) gründet im Angesicht hoher Arbeitslosigkeitsrate unter jungen Menschen und Auswander*innen eine Firma.

Kontext

Das Problem der Arbeitslosigkeit betrifft junge Menschen auf der ganzen Welt. Unabhängig von der geografischen Lage und Entwicklungsniveau ihres Landes fühlen sich viele junge Menschen entmutigt, wenn sie Korruption, Vetternwirtschaft und Fehlen von Leistungskultur sehen. Außerdem ist es heute immer noch Standard, eine Arbeitsstelle in einem bestehenden Unternehmen oder Markt zu suchen, statt sich eine für sich selbst und gegebenenfalls auch für andere zu schaffen.

Wir wollen ein Beispiel von einer jungen Frau zeigen, die mit Erwerbstätigkeitsproblemen in einem der bürokratischsten und entwicklungspolitisch komplexesten Ländern Europas – Bosnien und Herzegowina – konfrontiert wird. Sie ist ein Beispiel von einem trotz aller Widrigkeiten proaktiv handelnden Menschen, der für die Jugend eine Inspiration ist, über ihre Leidenschaften in ihrem Leben nachzudenken. Unabhängig davon, ob man Charakter und Affinität für Selbständigkeit oder Anstellung hat, mit dieser Unterrichtsstunde werden Jugendliche ermutigt, über verschiedene beruflichen Wege nachzudenken und an ihre berufliche Zukunft bewusst heranzugehen.

Lernziele

→ Gefühlen von Apathie und Hoffnungslosigkeit beim Einstieg in den Arbeitsmarkt und Umgang mit Arbeitslosigkeit entgegenzuwirken.
→ Neugier wecken und anregen, über den Tellerrand zu schauen, wenn es um Karrieremöglichkeiten und Schaffung neuer Möglichkeiten für sich selbst geht.
→ Verständnis dafür schaffen, wie wichtig es ist, Klarheit über die eigenen Arbeits-vorlieben und Karrierevorstellungen zu gewinnen, um sein eigenes Leben zu gestalten.

Lernergebnisse

Nach der Unterrichtsstunde können die Lernenden:

- Fähigkeiten und Kompetenzen besprechen, die eine gute Arbeitnehmerin/ ein guter Arbeitnehmer haben bzw. aufbauen soll,
- Unterschiede im Lebensstil einer selbständigen Person mit den einer in traditioneller Arbeitsstelle beschäftigten Person abzuwägen (erkunden, ob man Vorliebe für Selbstständigkeit oder Anstellung hat).

Material und Ausstattung

Laptop
Beamer
Lautsprecher
Internet/WLAN
Flipchart-Blätter und Filzstifte für die Gruppenarbeit

Zeit

45 Minuten (eine Unterrichtsstunde)

Ablauf

Zeigen Sie das Video ohne davor ins Thema eingeführt zu haben.

Kurzes DARE-to-Care-Video (5 Minuten)
Spielen Sie das Video ab: https://depolarisation.eu/de/dtc-videos/

Kurze Diskussion über das Video (10 Minuten)
Hilfreiche Fragen für die Reflexionsrunde:

- Was sind eure Eindrücke von dem Video?
- Gibt es in eurer Umgebung eine Person, die beschloss, ihr Leben in ihre eigenen Hände zu nehmen und ein Kleinunternehmen gegründet hat?
- Habt ihr mal überlegt, Ähnliches zu tun?
- Was sind die Hauptunterschiede zwischen dem Lebensstil einer selbständigen und einer angestellten Person, die ihre Arbeit gerne macht? (z. B. unbeständiger Einkommensfluss und höheres Stressniveau können Nachteile der Selbständigkeit sein, Vorteile sind hingegen freie Wahl hinsichtlich Arbeitszeiteinteilung, Arbeitsort und Menschen, mit denen man zusammenarbeitet).

Meine bevorzugte Form der Erwerbstätigkeit – Gruppenarbeit (30 Minuten)
Teilen Sie die Schüler*innen in vier Kleingruppen nach dem Zufallsprinzip auf und geben jeder Gruppe ein Flipchart-Blatt und Filzstifte, damit sie eine Präsentation vorbereiten können. Jede Gruppe bekommt eine andere Aufgabe, zu der sie recherchieren und eine Präsentation vorbereiten sollen. Für diese Gruppenarbeit bekommen sie 10 bis 15 Minuten Zeit. Die Präsentationen sollen drei Minuten lang gehen (die Plakate sollen selbsterklärend sein).

Die Gruppen sollen recherchieren und eine kurze Präsentation zu den folgenden Themen vorbereiten:

- Gruppe Nr. 1: Vorteile von Selbständigkeit
- Gruppe Nr. 2: Nachteile von Selbständigkeit
- Gruppe Nr. 3: Fähigkeiten, die Selbständige haben müssen, um erfolgreich zu sein
- Gruppe Nr. 4: Fähigkeiten, die Angestellte haben müssen, um als gute Angestellte wahrgenommen zu werden

Die Gruppen sollen Fähigkeiten wie folgende oder ähnliche auflisten: Kommunikationsfähigkeit, Ausdauer, Motivation, Verhandlungskompetenz, Überzeugungskraft, Kreativität, zwischenmenschliche Beziehungen aufbauen können, Professionalität, starke Arbeitsethik, Teamarbeit und Zusammenarbeit, kritisches Denken und lösungsorientierte Arbeit, Zeitmanagement, Selbstbewusstsein usw.

Moderieren Sie die Präsentationen der Arbeitsergebnisse aller Gruppen (drei Minuten pro Gruppe) – regen Sie zu Selbstreflexion an, indem Sie zum Beispiel fragen, wer denkt, seine Persönlichkeit und Vorlieben passen besser zur Selbständigkeit und wer sich eher in der traditionellen beruflichen Laufbahn sieht.

Quellen

- DARE-Projekt, Dokumentation und Videos stehen auf den Projektwebsites: www.depolarisation.eu und www.resilienteurope.eu

Anpassung des Unterrichts für den digitalen Einsatz

Diese Unterrichtseinheit kann vollständig in digitaler Form durchgeführt werden (für die Gruppenarbeit können die Lernenden in virtuelle Gruppenräume gehen).

Beurteilungs- und Auswertungsmöglichkeiten

Mit den Hausaufgaben können Sie beurteilen, ob die Schüler*innen die wichtigsten Themen dieser Unterrichtsstunde verstanden haben.

Vorschläge für Hausaufgaben

- Vorschlag Nr. 1: Die Schüler*innen sollen eine von den zwei Aufgaben wählen (im besten Fall können die Schüler*innen später ihre Geschäftspläne bzw. Anschreiben ihren Klassenkamerad*innen vorstellen und konstruktive Rückmeldung und Ermutigung bekommen):
  - Lass dir eine Idee einfallen (ein Problem, für das du eine Lösung bietest) und plane ein Geschäft. Stell dir den Prozess vor und schreib einen Geschäftsplan für ein Kleinunternehmen.
  - Überlege dir deine perfekte Arbeitsstelle und schreib ein Anschreiben für die Bewerbung darauf. Denk an die Fähigkeiten und Erfahrungen, die du anstreben und erwerben kannst, um der*die beste Bewerber*in zu sein und diese Stelle zu bekommen (in x Jahren).

- Vorschlag Nr. 2: Einzeln oder in Gruppen besprechen bzw. überlegen:
  - Gibt es etwas, was du machen oder anbieten könntest, wofür Menschen Geld ausgeben würden? Denkst du, diese Leistung bzw. das Produkt könnte irgendwann deine Arbeit sein?
  - Würdest du einige deiner Klassenkamerad*innen anwerben, um das Geschäft gemeinsam zu gründen? Was denkst du, was ist das Wichtigste für den beruflichen Erfolg?